



Einladung zu den Priener KunstTage 2023

Beitrag

Im Rhythmus von zwei Jahren verwandelt die „Priener KunstZeit“ den Ort in einen Schauplatz zeitgenössischer Kunst aus der Region. Zuletzt lud die malerische Seegemeinde im Sommer 2023 Besucher:innen dazu ein, verschiedene Kunstexponate an ungewöhnlichen Orten zu betrachten. In diesem Jahr können sich Kunstinteressierte mit den „Priener KunstTagen 2023“ auf eine kleine Ausgabe der erlebnisreichen Kulturveranstaltung freuen.

Die Eröffnung findet am Freitag, 28. Juli, um 18.30 Uhr im Kleinen Kurpark, Alte Rathausstraße 11, statt. An diesem Wochenende – bis einschließlich Sonntag, 30. Juli – haben die Ausstellungshäuser zu gesonderten Zeiten geöffnet. Die Galerie im Alten Rathaus, Alte Rathausstraße 22, lockt am Freitag von 14 bis 21 Uhr sowie am Samstag und Sonntag von jeweils 14 bis 17 Uhr mit der Ausstellung „Art Chiemsee“. Gezeigt werden zeitgenössische Kunstwerke von internationalen Top-Künstlern wie Gerhard Richter, Julian Schnabel, Damien Hirst, David LaChapelle, Jonathan Meese, Jeff Koons, David Gerstein, Gaby Fey, Ben Buechner sowie weiterer Kunststars.

Am Eröffnungstag können Besucher:innen ab 19 Uhr an Kurzführungen teilnehmen. Die abendliche Galerieveranstaltung wird von dem Musiker Jonah Stabe auf dem Piano begleitet. Im regulären Eintrittspreis ist ein Begrüßungssekt enthalten. Im KronastHaus auf dem Priener Marktplatz bietet sich am Freitag von 17 bis 21 Uhr, am Samstag von 14 bis 19 Uhr sowie am Sonntag von 17 bis 19 Uhr die Gelegenheit, einen Blick in die Dauerausstellung „Sammlung Abé“ mit Werken von Hugo Kauffmann und weiterer bedeutender Maler der Region zu werfen sowie neue Arbeiten des Druckgrafikers Ludwig Gruber in der Sonderausstellung „Kosmisch“ zu besichtigen. Das nebenan gelegene Heimatmuseum Prien, Valdagnoplatz 2, beherbergt eine bedeutende Sammlung zur Geschichte, Kunstgeschichte und Volkskunde des westlichen Chiemgaus. Neben der Dauerausstellung „Historische Galerie der Chiemseemaler“ ermöglicht die Sonderausstellung „Im Klang der Farbe“ mit 28 Werken von der Überseer Künstlerin Elisabeth Balwé-Staimmer (1896 – 1973) Einblicke in die „Künstlerlandschaft Chiemsee“.

Das Heimatmuseum hat im Rahmen der „Priener KunstTage“ am Freitag von 13 bis 21 Uhr sowie am Samstag und Sonntag von jeweils 13 bis 17 Uhr geöffnet. In der Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt ist an diesem Wochenende ein Triptychon von dem Bildhauer Hannes Stellner ausgestellt. Am Samstag



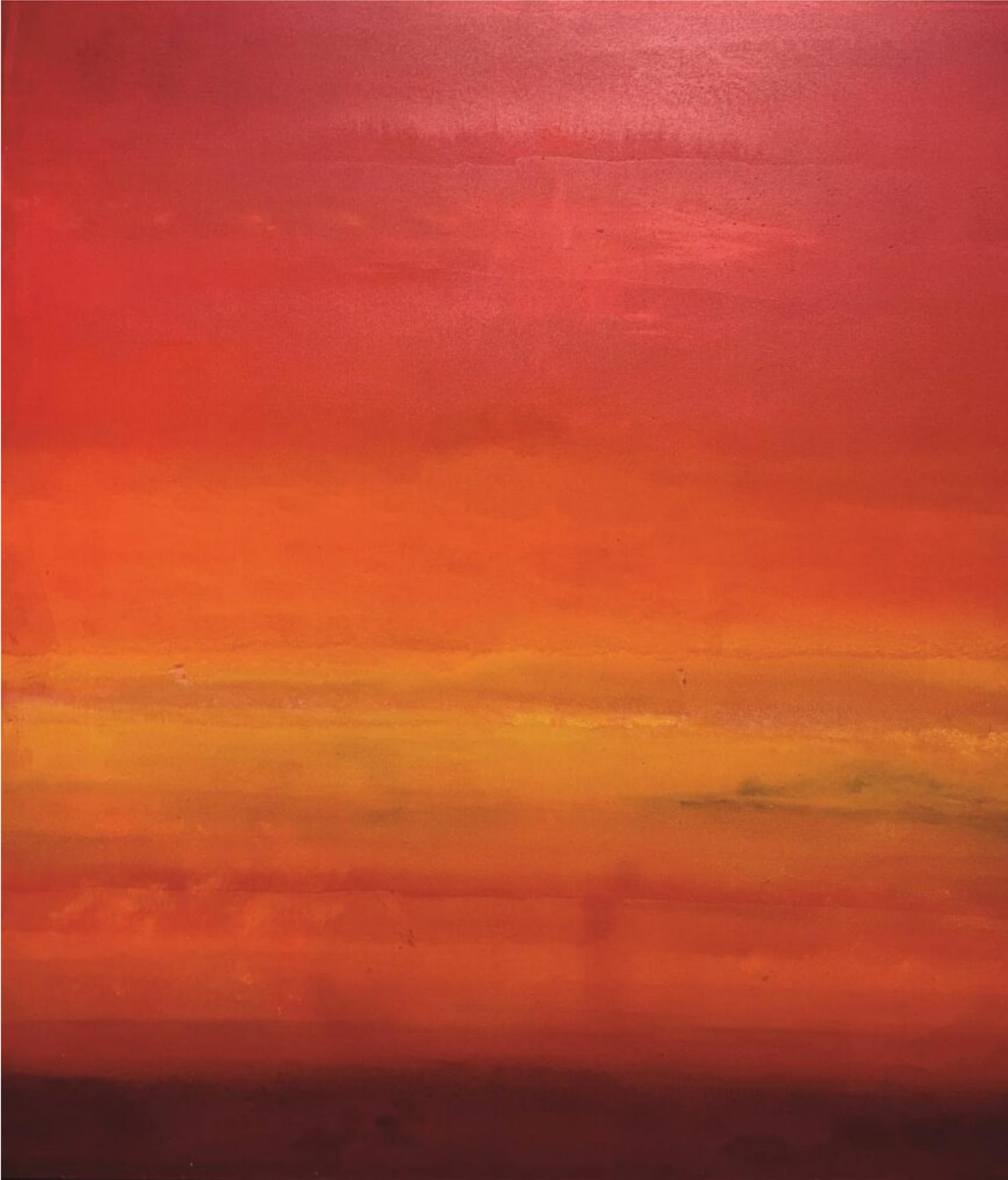
erklingt nach dem 12-Uhr-Glockenläuten eine halbe Stunde Orgelmusik, gespielt von Stephan Pollhammer. Die Mittagskonzerte „Orgelmusik im Sommer“ finden an zwei weiteren Terminen im August statt. Studierende oder ehemalige Studierende der Münchner Musikhochschule lassen die überregional geschätzte Priener Woehl-Orgel auf je ganz unterschiedliche Weise erklingen und freuen sich auf viele Besucher:innen. Der Eintritt ist frei, Spenden sind erbeten.

In der Taufkapelle Mariä Himmelfahrt werden während der „Priener KunstTage“ Werke von Herrmann Wagner zum Thema Licht präsentiert. Drei Künstlerateliers öffnen an diesem Wochenende ihre Türen: das Künstler Atelier Sylvia Roubaud am Marktplatz 14, die petite galerie von Christa Biere in der Alten Rathausstraße 2e und das Amon Arthouse von Barbara Nedbal in der Wendelsteinstraße 2 empfangen Kunstinteressierte (Öffnungszeiten auf der Internetseite www.tourismus.prien.de).

Die interaktive Ausstellung „WasserWunderWerk“, anlässlich des touristischen Jahresmottos „Wasser“, bringt große und kleine Besucher:innen zum Staunen. Die arrangierte Wasserwerkstatt findet am Freitag von 14 bis 21 Uhr und am Samstag von 10 bis 17 Uhr im Kleinen Kurpark, Alte Rathausstraße 11, statt. Bei schlechter Witterung werden die fünf Stationen im angrenzenden Chiemsee Saal aufgebaut.

Am Samstag, 29. Juli bietet sich die Möglichkeit an einer Führung zu den „Priener KunstTagen“ teilzunehmen. Kunstvermittlerin Inge Fricke begleitet die Teilnehmer:innen entlang der Priener Kunstmeile. Im KronastHaus erwartet die Gruppe ein Künstlergespräch mit Ludwig Gruber, anschließend kann man in der Pfarrkirche mit Hannes Stellner in Dialog treten. Treffpunkt zu der eineinhalbstündigen Führung ist um 10.30 Uhr in der Galerie im Alten Rathaus. Eine Anmeldung ist im Tourismusbüro Prien unter Telefon +49 8051 6905-0 oder info@tourismus.prien.de erforderlich. Die mehrwöchige „Priener KunstZeit“ mit dem Kunstpreis des Kulturfördervereins ist für 2024 in Planung.

Aktuelle Informationen im Tourismusbüro Prien, Alte Rathausstraße 11 oder unter Telefon +49 8051 6905-0 und info@tourismus.prien.de sowie www.tourismus.prien.de.



Die Taufkapelle Mariä Himmelfahrt ist während der „Priener KunstTage“ Ausstellungsort – gezeigt werden von Herrmann Wagner zum Thema Licht.

Foto: Hermann Wagner – **Text:** Prien Marketing GmbH



Francesca D'emanuele
KONDITORIN



Hochzeitstorten



Rohrdorferstr. 4 1/2
83101 Achenmühle
Telefon: 08032 / 1602
Mobil: 0155 - 10498366

Webseite: www.francescademanuele.de
Mail: mail@francescademanuele.de

Kategorie

1. Kultur

Schlagworte

1. Bayern
2. Chiemgau
3. München-Oberbayern
4. Prien am Chiemsee
5. Priener KunstTage 2023